

Kursnummer
UA082

Sachkunde für die Dichtheitsprüfung von Abwasseranlagen im öffentlichen Bereich (Grundlehrgang)

Dichtheitsprüfung von Abwasserkanälen, Kleinkläranlagen, abflusslosen Gruben, Haltungen,
Schächten und einzelnen Verbindungen außerhalb von Grundstücken



02.03.2026 - 04.03.2026 | BEW-Duisburg
12.10.2026 - 14.10.2026 | BEW-Duisburg

Start: 09:00 am ersten Tag
Ende: 17:00 am letzten Tag



Dr. Saskia Dillmann
02065 770-332, saskia.dillmann@bew.de



Teilnahmepreise in €

	Präsenz
Regulär*	1.215,-
Verbandsmitglieder*	1.095,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAW, DVGW, DWA,
EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU,
WFZruhr

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene
Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet
sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/ua082

Sachkunde für die Dichtheitsprüfung von Abwasseranlagen im öffentlichen Bereich (Grundlehrgang)

Dichtheitsprüfung von Abwasserkanälen, Kleinkläranlagen, abflusslosen Gruben, Haltungen, Schächten und einzelnen Verbindungen außerhalb von Grundstücken

Beschreibung

Abwasserkanäle, Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben, Haltungen, Schächte sowie einzelne Verbindungen müssen nach dem Einbau und in regelmäßigen Abständen erneut auf Dichtheit geprüft werden. Die Anforderungen an diese Dichtheitsprüfung sind im Wesentlichen in den folgenden Regelwerken und Normen geregelt: DIN EN 1610, DIN 1986, DIN EN 12056, DWA A 139, DWA A 142.

Wer Dichtheitsprüfungen fachgerecht und normkonform durchführen möchte, muss die entsprechende Sachkunde nachweisen. Dieser Nachweis wird unter anderem gemäß DIN EN 1610 von Kanalnetzbetreibern und zuständigen Behörden gefordert.

3-tägiger Lehrgang: Sachkunde kompakt und praxisnah

Dieser 3-tägige Lehrgang vermittelt die geforderte Sachkunde und kombiniert fundierte Theorie mit intensiver Praxis. Sie erhalten wichtige theoretische Grundlagen und lernen die praktische Durchführung von Dichtheitsprüfungen umfassend kennen.

An Tag 1 und 2 stehen die Rechtsgrundlagen, die relevanten technischen Regeln, die Grundlagen der Kanalisationstechnik sowie die Durchführung der Dichtheitsprüfung im Fokus. Der dritte Tag ist auf die praktische Durchführung ausgerichtet. An einer Modellanlage werden die unterschiedlichen Varianten der Dichtheitsprüfung gemeinsam mit den Teilnehmern/-innen detailliert besprochen und praktisch durchgeführt. Zusätzlich werden die notwendigen Berechnungen erklärt und eingeübt. Zum Abschluss folgen die Erstellung des Prüfberichtes sowie die Beurteilung der geprüften Anlage.

Teilnahmevoraussetzungen

- Grundkenntnisse der Kanalisationstechnik
- Mathematische Grundkenntnisse (Grundrechenarten, ln, sin, cos, tan)
- sicherer Umgang mit dem Taschenrechner
- Kenntnisse in Volumenberechnungen

Der Sachkundenachweis

Der Lehrgang schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab. Bei Bestehen erhält der/die Teilnehmer/-in einen Sachkundenachweis, der fünf Jahre gültig ist. Unabhängig vom Prüfungsergebnis erhält jede teilnehmende Person eine Teilnahmebescheinigung.

Nach fünf Jahren muss die Sachkunde durch den Besuch eines entsprechenden Fortbildungsseminars aufgefrischt werden.

Zielgruppe

Kanal- und Rohrreiniger, Kanalinspektoren, Kanalbauer, Kanalsanierer, Fachkundige für Abscheidertechnik, Sachverständige für Abwasser- bzw. Kanalisationstechnik, Planungs- und Ingenieurbüros, Kanalnetzbetreiber, Kommunen, Behörden

Themen/Programm



1. und 2. Tag: 09:00 bis 17:00

Rechtliche Grundlagen, u.a.

- Wasserhaushaltsgesetz des Bundes
- Landeswassergesetz für Nordrhein-Westfalen
- Selbstüberwachungsverordnung Abwasser
- Kommunale Entwässerungssatzungen

Normen und technische Regeln, u.a.

- DIN EN 1610
- DIN 1986
- DIN EN 13508

- DWA A139
- DWA A142
- ATV M 143-6
- DWA M149-6

Verantwortlichkeiten und strafrechtliche Konsequenzen

Grundlagen der Kanalisationstechnik

Durchführung der Dichtheitsprüfung

- Prüfen mit Luft / Vakuum
- Prüfen mit Wasser
- visuelle Prüfung
- Infiltrationsprüfung
- Muffenprüfung
- Prüfung einzelner Rohrverbindungen

Berechnungen mit Übungsbeispielen

Prüfzeiten

Luft / Vakuum / Wasser

Arbeitssicherheitsmaßnahmen

3. Tag: 09:00 bis 17:00

Praktische Durchführung von Dichtheitsprüfungen (DEMONSTRATIONEN UND ÜBUNGEN)

- Vorstellung der Fahrzeugausrüstung
- Prüfung von Haltungen
- Prüfung von Schächten
- Prüfung von Abwasserkanälen
- Grundstücksentwässerungsprüfung
- (z.B. Hausanschlüsse, Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben)
- Prüfung von einzelnen Verbindungen
- Muffenprüfung
- Beschreibung der Anlage
- Prüfbericht
- Beurteilung
- Darstellung

Abschlussprüfung

- Schriftliche Kenntnisprüfung
- Mündliche Prüfung bei Bedarf

Dozenten/Dozentinnen

- **Diana Mette**, DM Kanalsachverständige, Dortmund
- **Christoph Schürings**, Städtler & Beck GmbH, Speyer

Abschluss



Sachkundenachweis

Anerkennungen

- Sachkunde Dichtheitsprüfung Abwasseranlagen

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: UA082

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular:
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax:

www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/ua082

www.bew.de/anmeldeformular